



19 junge Sängerinnen und Sänger qualifizieren sich für das Semifinale des Internationalen Gesangswettbewerbs NEUE STIMMEN 2013

19 junge Sängerinnen und Sänger qualifizieren sich für das Semifinale des Internationalen Gesangswettbewerbs NEUE STIMMEN 2013. Das Semifinale und Finale werden live im Internet übertragen. Die 19 Semifinalisten des Internationalen Gesangswettbewerbs NEUE STIMMEN 2013 stehen fest. Von den 39 jungen Teilnehmern, die am Sonntag zur Endrunde des Wettbewerbs nach Gütersloh gekommen waren, nehmen 11 Sängerinnen und 8 Sänger am Semifinale teil: Saltanat Akhmetova, Sopran, Kasachstan, *1986; Alexey Bogdanchikov, Lyrischer Bariton, Russland, *1985; Nicole Car, Sopran, Australien, *1985; Rihab Chaieb, Mezzosopran, Kanada, *1987; Toru Kaku, Lyrischer Bariton, Japan, *1984; Sofia Koberidze, Mezzosopran, Georgien, *1987; Oleksandr Kyrieiev, Bariton, Ukraine, *1988; Myong-Hyun Lee, Tenor, Südkorea, *1988; Yulia Mazurova, Mezzosopran, Russland, *1989; Kristina Mkhitaryan, Sopran, Russland, *1987; Levente Páll, Bass, Ungarn, *1985; Cecilia Pastawski, Mezzosopran, Argentinien, *1984; Aiste Pilibaviciute, Lyrischer Sopran, Litauen, *1988; Maria Popa, Mezzosopran, Rumänien, *1991; Ross Ramgobin, Lyrischer Bariton, Großbritannien, *1986; Nadine Sierra, Sopran, U.S.A., *1988; Oleg Tibulco, Bass, Moldawien, *1984; Aya Wakizono, Mezzosopran, Japan, *1988; Sebastian Wartig, Lyrischer Bariton, Deutschland, *1989. Für Liz Mohn, Präsidentin des Wettbewerbs und stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Bertelsmann Stiftung, sind auch diejenigen Teilnehmer Gewinner, die nicht ins Semifinale gekommen sind. "Wer es von über 1.400 Bewerbungen weltweit unter die 39 besten geschafft hat, der ist erstklassig und hat beste Chancen, später einmal eine große Karriere zu machen", so Liz Mohn. Die Endrunde des Wettbewerbs begann am vergangenen Sonntag, 6. Oktober, mit Klavierproben bei vier Repetitoren. Am Montag und Dienstag sangen die jungen Sängerinnen und Sänger einzeln vor der internationalen Jury aus erfahrenen Praktikern unter Leitung von Dominique Meyer, Intendant der Wiener Staatsoper. "Wir haben dieses Jahr 19 Semifinalisten ausgewählt, um mit Blick auf die neue Preisträgerstruktur in etwa eine Balance von Sängerinnen und Sängern herzustellen", sagte Meyer. Die Internationalität des Wettbewerbs sei mit 16 vertretenen Nationen beeindruckend, betont der Juryvorsitzende. Er bedauerte, dass wichtige Länder wie Frankreich, Italien oder Spanien gänzlich im Semifinale fehlten. "Der Wind bläst nach wie vor aus Osten", so Meyer. Das Semifinalkonzert am 10. Oktober und das Abschlusskonzert am Samstag, den 12. Oktober, werden, wie auch bei den vergangenen Wettbewerben, von den Duisburger Philharmonikern unter der Leitung ihres Generalmusikdirektors Giordano Bellincampi begleitet. Die Sängerinnen und Sänger können vor den Konzerten intensiv mit dem Orchester proben und werden von der Jury individuell beraten. Die NEUEN STIMMEN gehören zu den wenigen Gesangswettbewerben weltweit, bei denen bereits das Semifinale von einem Orchester begleitet wird. Alle Teilnehmer, die das Semifinale nicht erreicht haben, erhalten die Chance, mit dem renommierten amerikanischen Bewegungs-Coach John Norris an ihrer Ausdrucksform zu arbeiten. Die Generalproben des Semifinales und Finales sind öffentlich: Sie finden am Donnerstag, den 10. und am Samstag, den 12. Oktober, jeweils von 11 bis 14 Uhr in der Gütersloher Stadthalle statt. Das Finale am 22. Oktober wird von 19:00 Uhr bis ca. 22:30 Uhr live übertragen auf www.neue-stimmen.de und "sonostream.tv". Der Sender Unitel CLASSICA wird das gesamte Semifinal- und Finalkonzert aufzeichnen und am 1. und 2. November 2013 international ausstrahlen. Bertelsmann Stiftung, Carl-Bertelsmann-Str. 256, 33311 Gütersloh, Deutschland, Telefon: +49 5241 81-81147, Telefax: +49 5241 816-81147, Mail: info@bertelsmann-stiftung.de, URL: <http://www.bertelsmann-stiftung.de>

Pressekontakt

Bertelsmann Stiftung

33311 Gütersloh

bertelsmann-stiftung.de
info@bertelsmann-stiftung.de

Firmenkontakt

Bertelsmann Stiftung

33311 Gütersloh

bertelsmann-stiftung.de
info@bertelsmann-stiftung.de

Die Bertelsmann Stiftung engagiert sich in der Tradition ihres Gründers Reinhard Mohn für das Gemeinwohl. Fundament der Stiftungsarbeit ist die Überzeugung, dass Wettbewerb und bürgerschaftliches Engagement eine wesentliche Basis für gesellschaftlichen Fortschritt sind. Die Bertelsmann Stiftung arbeitet gemäß ihrer Satzung ausschließlich operativ und nicht fördernd. Sie vergibt daher keine Stipendien und unterstützt auch keine Projekte Dritter. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Förderanträge nicht bearbeitet werden können.